

Protokoll zur ordentlichen Delegiertenversammlung des OTTV (Frühjahrsversammlung)

Datum: Donnerstag, 20. Februar 2020

Ort: Kloten, Zentrum Schluefweg

Zeit: 19:30 – ca. 21:00 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
 2. Appell und Stimmenkontrolle
 3. Genehmigung des Protokolls der letzten GVD vom 12. September 2019
 4. Genehmigung Finanzreglement und Budget 2020/2021 mit vorgängigen Informationen zu zukünftigen Projekten und Aktivitäten:
 - 4.1 Genehmigung Finanzreglement
 - 4.2 Genehmigung Budget 2020/21
 5. Änderungen der Statuten und von Reglementen
 6. Anträge des Vorstandes und der Clubs
 7. Festsetzung des Ortes und Datums der nächsten GVD
 8. Behandlung von Geschäften der Frühjahrsversammlung von STT vom 29. Februar in Rapperswil-Jona
 9. Diverses
-

1. Begrüssung

Markus Steinmann eröffnet um 19:30 Uhr die Frühjahrsversammlung des OTTV und heisst die Delegierten im Namen des OTTV-Vorstandes herzlich willkommen.

Speziell begrüsst werden die Ehrenmitglieder Claude Diethelm und André Zimmermann, sowie Paul Schönbächler als Präsident des Zürcher Kantonalverbandes. Für die heutige Versammlung entschuldigt haben sich die Ehrenmitglieder Marcel Ruckstuhl und Bernhard Rieder, der St. Galler und Thurgauer Kantonalverband, Daniel Burren von STT, sowie die Vereine Arbon, Dietikon-Weiningen, Flums und Oberriet.

Ein grosses Dankeschön geht an Bruno Schmid und den TTC Embrach für die Ausrichtung der heutigen Versammlung.

Leider muss Markus Steinmann über zwei Todesfälle orientieren. Ehrenmitglied Hans Lindegger ist am 25. November 2019 verstorben. Hans Lindegger war von 1999 – 2004 Präsident des OTTV. 2007 stellte er sich wieder als Vizepräsident zur Verfügung, war jedoch faktisch erneut Präsident des OTTV, da das Amt von 2007 – 2013 vakant war. Hans Lindegger hat enorm viel für den Tischtennissport in der Ostschweiz getan. Noch vor einem Jahr war er hier in Kloten an der GVD anwesend und äusserst engagierter Diskussionssteilnehmer. Erst vor einigen Tagen erreichte den OTTV zudem die traurige Mitteilung, dass Jörg Gubser am 11. Februar im Alter von 62 Jahren verstorben ist. Jörg Gubser war Gründungsmitglied des TTC Muolen. Die Anwesenden erheben sich im Gedenken an die Beiden für eine Schweigeminute.

Es gibt jedoch auch Erfreuliches zu berichten. Anfangs Februar zählte der OTTV 1'427 Lizenzierte, was einen Zuwachs von +35 gegenüber dem Vergleichszeitpunkt 2019 bedeutet.

2. Appell und Stimmenkontrolle

Als Stimmenzähler werden Sebastien Voirol (TTC Gossau ZH), Thomas Wegmann (TTC Wil), Kathrin Volkart (TTC Young Stars ZH), Nicolai Matuschek (TTC Zürich Affoltern) und Reto Steinmann (TTC Niederhasli) vorgeschlagen und gewählt.

Im Saal sind insgesamt **108 Stimmen** vertreten: 106 Vereinsstimmen und 2 Stimmen von Ehrenmitgliedern. **Das absolute Mehr beträgt somit 55 Stimmen.**

Der Versammlung unentschuldigt ferngeblieben sind folgende Vereine: Balzers, Diessenhofen, Dübendorf-Volketswil, Ettenhausen, Frauenfeld, Gossau SG, Kloten, Kreuzlingen, Meilen-Männedorf, Romanshorn, Rorschach, Ruggell, Rüti, Schaan-Eschen/Mauren, Schlatt, Triesen, Urdorf, Winterthur, Wolfhalden und Wuppenau.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten GVD vom 12. September 2019

Das Protokoll zur Herbstversammlung vom 12. September 2019 in Wattwil wurde zusammen mit der Einladung versendet. **Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.**

4. Genehmigung Finanzreglement und Budget 2020/21 mit vorgängigen Informationen zu zukünftigen Projekten und Aktivitäten

4.1 Genehmigung Finanzreglement

Unter Traktandum 5 soll heute das Reglement zum OTTV-Cup in das Sportreglement OTTV integriert werden. Entsprechend soll auch das Finanzreglement angepasst werden:

Mannschaftsgebühr OTTV-Cup: Fr. 25.--
Forfaitbussen bei Nichtantreten zu einem Cupspiel: Fr. 50.--

Der Antrag zur Anpassung des Finanzreglements wurde der Einladung beigelegt und **wird einstimmig genehmigt.**

4.2 Budget 2020/21

Das Budget für die Saison 2020/21 wurde zusammen mit der Einladung zugestellt. Bevor über das Budget diskutiert und abgestimmt wird, wird über die Bereiche „Vereinsförderung“, Konto 4110 und „Leistungssport“ (Konto 4130) näher orientiert, da diese beiden Posten einen grossen Anteil im Budget ausmachen.

Vereinsförderung (Marc Schwitter)

Rund um die gezielte Vereinsförderung wurden vier Bereiche und Massnahmen definiert:

a) Themen-Workshops

Der 1. Workshop mit dem Thema „Wie gewinnt ein Tischtennisverein neue Vorstandsmitglieder?“ wurde am 4. Dezember durchgeführt.

Karin Rabara vom TTC Neuhausen und eine der Teilnehmerinnen äussert sich, dass sie sehr positiv überrascht war. Alle Beteiligten zeigten sich sehr offen, sodass auch mit Tiefgang diskutiert werden konnte. So habe sie sehr „happy“ die Rückreise angetreten.

Der 2. Workshop „Web & Social Media“ wird am 26. März in Zürich stattfinden, der von Markus Gabriel geleitet werden wird. Marc Schwitter lässt eine Liste zirkulieren, in welche sich interessierte Vereine bereits eintragen können.

Zudem sind folgende weitere Workshops bis Saison-Ende geplant:

-) Förderung Damen-Tischtennis
-) Organisation Plauschturnier
-) Mitglieder für Vereinsengagement gewinnen

b) Schnuppertrainings

Unterstützung von Schnuppertrainings, um durch ein attraktives Animations-training neue Mitglieder zu gewinnen, mit Start im März 2020. Als Trainer konnten bisher Pädi Fust und Reto Müller gewonnen werden.

c) Promotionsmaterial: OTTV-Film und Tischtennismagazin

Der **OTTV-Film** soll die Breite und Vielfalt des Tischtennissports im Verbandsgebiet aufzeigen und wird voraussichtlich im Mai fertiggestellt sein. Dieser kann dann auch auf den Vereinswebsites und auf Social-Media-Plattformen eingebunden werden (komplett oder einzelne Clips).

Das **OTTV Tischtennismagazin**, das jährlich erscheinen soll, berichtet über den Breitensport, den Leistungssport und über das OTTV-Kader. Über Inserate sollen neue Sponsoren gefunden werden. Das Magazin wird an die Vereine und an Firmen abgegeben und wird zudem an bestimmten Anlässen aufgelegt werden. Zudem wird es auch in elektronischer Form vorhanden sein. Erste Erscheinung im Mai 2020. Marc Schwitter lässt zur Illustration das Magazin zur diesjährigen SM der Elite zirkulieren. Das OTTV-Magazin soll in ähnlicher Form erscheinen, jedoch in geringerem Umfang (ca. 20 – 30 Seiten).

d) Supporter-Liste

Eine Supporter Liste mit Fachpersonen für verschiedene Bereiche (Presseartikel und Berichte, Erstellung Websites, Sponsoring, Schnuppertraining) wird erstellt und ist ab März auf der OTTV-Website online.

Leistungssport (Reinhard Vilic)

Reinhard Vilic beginnt mit einem kurzen Rückblick. Vom 27. – 30. Dezember fand, wie bereits letztes Jahr, in Filzbach das OTTV-Kaderlager statt, an dem 25 Spielerinnen und Spieler teilnahmen. Am letzten Wochenende fand in Neuhausen ein Trainingswochenende statt, als unmittelbare und gezielte Vorbereitung auf das nationale Nachwuchs-Ranglistenturnier Top 8 vom kommenden Wochenende.

In den nächsten Wochen und Monaten stehen einige internationale Turniere mit Beteiligung des OTTV auf dem Programm:

Mulhouse, 29. Februar/1. März, internationales Jugendturnier
Linz, 10. – 13. April, Austria Raiffeisen Youth Championships
Prag, 29. – 31. Mai, Prague Grand Prix

Für nächste Saison sind ähnliche Aktivitäten vorgesehen und entsprechend im Budget berücksichtigt worden.

Die bisherigen Erfahrungen und Rückmeldungen nach der Wiederaufnahme der Leistungssportförderung sind sehr positiv und so haben sich mittlerweile auch Spiele

rinnen und Spieler dem OTTV-Kader angeschlossen, welche national dem T3-Kader (früher B-Kader) angehören, um zusätzlich gefördert werden zu können.

Allerdings gab es in dieser Saison mehrere Kollisionen mit STT-Aktivitäten. Die Dienstleistungen des OTTV sind ergänzend zur Leistungssportförderung auf Stufe STT zu sehen, doch für die Planungen des OTTV ist es äusserst unglücklich, wenn STT kurzfristig Trainingslehrgänge ansetzt, welche an gleichen Daten stattfinden, wie vom OTTV bereits vor Monaten fixiert. Mit STT hat man diesbezüglich Kontakt aufgenommen, um zukünftig solche Kollisionen möglichst vermeiden zu können.

Danach wird das Budget aufgelegt, das für die Saison 2020/21 einen **Verlust von CHF 7'980.--** vorsieht, bei einem Eigenkapital von Fr. 175'903.30 per 30. Juni 2019. Da es keine Fragen an die Finanzchefin, Katherine Müller, gibt, wird direkt über das Budget abgestimmt:

Das Budget zur Saison 2020/21 wird einstimmig genehmigt.

5. Änderungen der Statuten und von Reglementen

a) Antrag zur Einbindung des OTTV-Cup-Reglements in das Sportreglement OTTV und Modusanpassung

Vor mittlerweile drei Jahren wurde die Idee eines OTTV-Cups anlässlich der Frühjahrsversammlung 2017 vorgestellt. Konnte der OTTV-Cup im ersten Jahr nicht durchgeführt werden, wurde er in der Saison 2018/19 erstmals ausgetragen und befindet sich nun im zweiten Jahr. Damals wurde bereits kommuniziert, dass das **Reglement zum OTTV-Cup in das Sportreglement OTTV integriert werden soll**, sollte sich der neue Bewerb etablieren.

Der Antrag sieht diese Einbindung nun vor, beinhaltet gleichzeitig aber auch eine Modusanpassung: Nach wie vor soll der OTTV-Cup in gemischten Teams gespielt werden, bestehend aus zwei Herren, einer Dame und einem U-Spieler/einer U-Spielerin. **Neu sollen jedoch 10 Partien ausgetragen werden. So sollen alle Beteiligten zwei Einzel und ein Doppel spielen. Beim Stande von 5:5 würde ein weiteres Doppel ausgetragen (bei freier Zusammenstellung)**, um das siegreiche Team zu ermitteln. Diese Anpassung trägt dem Hauptkritikpunkt am bisherigen Modus Rechnung, dass die Dame und der U-Spieler/die U-Spielerin nur in einem Einzel zum Einsatz kamen.

Dem Antrag zur Einbindung in das Sportreglement OTTV und der Modusanpassung wird einstimmig zugestimmt.

b) Antrag TTC Neuhausen zum Sportreglement OTTV

Vom TTC Neuhausen ist ein Antrag zur Änderung des Sportreglements OTTV eingegangen. Dieser sieht vor, dass bei der **OTTM** auch Spielerinnen und Spieler **teilnahmeberechtigt** sein sollen, **welche eine T-Card besitzen und im Gebiet des OTTV wohnhaft sind.**

Karin Rabara führt kurz aus, warum der TTC Neuhausen diese Öffnung vorschlägt: Da es sich bei der OTTM um Einzel- und Doppelmeisterschaften handelt, sollte eine Vereinszugehörigkeit keine Voraussetzung sein. Durch die Erweiterung gibt es potentiell mehr Teilnehmende und zudem würde die T-Card aufgewertet.

Die TK des OTTV ist indes anderer Meinung, weshalb sie eine Stellungnahme formuliert hatte. Die TK weist darin auf praktische Probleme hin: Der OTTV kennt den Wohnsitz von T-Card-Spielern nicht und müsste jeweils von STT eine Auskunft einfordern. Ausserdem ist das Gebiet des OTTV gar nicht genau definiert. Kommt hinzu, dass der OTTV an einer Aufwertung der T-Card gar nicht interessiert ist, da diese öfters als Alternative zu einer normalen Lizenz gelöst wird, der OTTV finanziell jedoch überhaupt nichts erhält.

Paul Schönbächler schliesst sich in seinem Votum dieser Meinung an. Claude Diethelm und Peter Schwarz weisen zudem darauf hin, dass es einen Unterschied zwischen einem Turnier und einer Meisterschaft wie der OTTM gibt und ihrer Ansicht nach eine T-Card nur eine Berechtigung für die Teilnahme an Turnieren sein soll. Bei Turnieren sind T-Card-Spieler sehr erwünscht und oft eine Bereicherung, bei Meisterschaften soll jedoch nur jemand Titelträger werden können, der/die Mitglied in einem Tischtennisverein der Region ist.

Die Versammlung entscheidet sich grossmehrheitlich gegen den Antrag des TTC Neuhausen, bei 4 Ja-Stimmen und 20 Enthaltungen.

6. Anträge des Vorstandes und der Clubs

Seitens des Vorstandes oder der Vereine liegen keine Anträge vor.

7. Festsetzung des Ortes und Datums der nächsten GVD

Für die Ausrichtung der kommenden Herbstversammlung sind bisher keine Bewerbungen eingetroffen.

Der Vorstand des OTTV würde die Versammlung gerne am **Dienstag, 15. September** durchführen. Bewerbungen sind bitte bis spätestens Ende März an den Verbandsadministrator zu richten. Sollte bis dahin keine Meldung eingegangen sein, wird der OTTV selbst aktiv werden, um einen Veranstalter zu finden.

Der Durchführungsort der Herbstversammlung wird dann bald möglichst auf der OTTV-Website publiziert.

8. Behandlung von Geschäften der Frühjahrsversammlung von STT vom 29. Februar in Rapperswil-Jona

Die Einladung zur DV von STT vom 29. Februar wurde den Vereinen direkt von STT zugestellt bzw. ist online auf der STT-Website abrufbar, zusammen mit den Unterlagen zu den einzelnen Traktanden.

Folgende abstimmungsrelevanten Geschäfte stehen auf der Traktandenliste, mit der Position des OTTV, welche am 29. Februar so vertreten werden wird:

) **Budget 2020/21:** Zustimmung

Zum Sportreglement STT liegen insgesamt acht Anträge vor. Stefan Küttel fasst zusammen, worum es bei den einzelnen Anträgen geht:

-) **Erläuterung des Begriffs „Herrenserie“ anstatt der Einführung eines geschlechtsneutralen Begriffs:** Artikel 2.2.2 des SpR STT soll ergänzt werden: *Herrenserie: Sofern im SpR STT keine anderslautenden Bestimmungen bestehen, sind Damen auch in der Herrenserie spielberechtigt. In der Herrenserie gilt für die Damen deren Herrenklassierung* - Zustimmung
-) **Zulassung Spieler aus Nicht-EU/EFTA-Staat, welche in einem EU-/EFTA-Staat wohnhaft sind oder arbeiten:** Ablehnung
-) **Änderung Damenklassierungen:** Zustimmung
-) **Anmeldung Einzelmeisterschaften:** Gibt ein Doppelspieler nach der Auslosung forfait, soll dieser Spieler durch einen anderen (freien) Spieler ersetzt werden dürfen, sofern dessen Klassierung/Ranking nicht besser ist – Zustimmung
-) **Setzlisten Nachwuchsmeisterschaften:** Die Setzlisten aller Einzelserien werden gemäss dem letzten vor der Auslosung veröffentlichten Ranking erstellt – Zustimmung
-) **Auslosung Finalrunde Nachwuchs:** Die Auslosung und Setzung der Gruppen soll am ersten Turniertag erfolgen und nicht bereits im Vorfeld durchgeführt und veröffentlicht werden.

Urs Schärerer vom TTC Neuhausen berichtet, dass man in der Vergangenheit immer wieder Absagen von Teams erhielt, welche sich nach der publizierten Auslosung keine Chancen ausrechneten. Durch diesen Antrag soll dem vor-



Ostschweizer Tischtennisverband

gebeugt werden, weshalb er sich eher für diesen Antrag ausspricht – Unterstützung des Antrags durch den OTTV.

Es ist jedoch noch zu klären, ob für Auslosung und Setzung nur die auch wirklich teilnehmenden Spielerinnen und Spieler gewertet werden. Aus dem derzeitigen Wortlaut wird dies nicht richtig klar.

-) **Finalrunde Senioren:** Der vorliegende Antrag sieht vor zum alten Modus mit einer Gruppe und jeder gegen jeden zurückzukehren – Ablehnung
-) **Einführung Play-Outs in Nationalliga:** Zustimmung

9. Diverses

- Am Wochenende vom **29. Februar/1. März** finden in **Rapperswil-Jona (Turnhalle Grünfeld)** die **Tischtennis Schweizermeisterschaften der Elite und Paraspport** statt. Es wäre schön, wenn möglichst viele Tischtennisbegeisterte live vor Ort wären, um für eine stimmungsvolle Kulisse zu sorgen.

- **Berbier-Pokal**

Der Berbier-Pokal für die beste Clubleistung an der vergangenen OTTM geht auch in dieser Saison an den **TTC Wädenswil**.

| | |
|------------------|-------------|
| 1. TTC Wädenswil | 139 Punkte |
| 2. TTC Neuhausen | 103 Punkte |
| 3. TTC Uster | 95,5 Punkte |

Die Gesamtrangliste wird auf der OTTV-Website publiziert werden.

- **SR-Wesen:** Hans Christe zeigt auf, wie wichtig genaue Regelkenntnisse sind und es doch schön wäre, wenn es in jedem Verein kompetente Personen geben würde, welche bei Bedarf Auskunft geben könnten. Vielleicht erscheint die Funktion des Schiedsrichters als nicht sehr attraktiv, doch selbst habe er in seiner Tätigkeit als SR oder OSR sehr viele wertvolle Erlebnisse und Erfahrungen gemacht, welche unbezahlbar seien und dies gewissermassen an vorderster Front!

Im Juni möchte Hans Christe ein ganz unverbindliches Treffen mit interessierten Personen durchführen, um genauer zu orientieren und für einen allgemeinen Austausch. Dazu lässt er eine Liste zirkulieren, in welche sich interessierte Vereine und Personen bereits eintragen können.

- **Anträge zur Änderung des Sportreglements STT:** Bruno Schmid berichtet über eine Kuriosität, von welcher der TTC Embrach betroffen war und ist. Ein Spieler, der für Embrach 2 im Einsatz war, wurde auf den 1. Januar derart



Ostschweizer Tischtennisverband

hoch klassiert, dass er gemäss derzeitiger Regelung nun nicht einmal mehr für Embrach 1 spielberechtigt ist. Anträge zur Änderung des Sportreglements STT sind direkt an den nationalen Verband einzureichen, spätestens bis 30. September, und werden jeweils an der Frühjahrsversammlung behandelt.

- **Bericht GPK rund um die Freistellung des Geschäftsführers von STT, Rolf Thallinger:** Aufgrund der Freistellung von Rolf Thallinger wurde auf Antrag des TTC Neuhausen eine ad hoc Geschäftsprüfungskommission (GPK) gebildet, um die Angelegenheit genau zu untersuchen. Karin Rabara teilt mit, dass der Abschlussbericht nun vorliegt und öffentlich zugänglich sei. Markus Steinmann teilt jedoch mit, dass dieser Bericht bei der Geschäftsstelle STT bei Interesse von Vereinsseite angefordert werden kann, dieser jedoch nur brieflich versendet wird.

Da es danach keine Wortmeldungen mehr gibt, schliesst Markus Steinmann gegen 21:00 Uhr die heutige Delegiertenversammlung und wünscht eine gute Heimkehr.

Der Protokollführer
Suat Ulusoy
Verbandsadministrator OTTV

Abtwil, 28. Februar 2020